



Chemnitz, 7.11.2014

## Presseinformation

### **Gedichte um einen Hund**

#### **Utz Rachowski liest aus seinem preisgekrönten Gedichtband am 13.11. im TIETZ**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Novitäten“ liest der Schriftsteller Utz Rachowski aus seinem neuen Gedichtband. „Miss Suki oder Amerika ist nicht weit“. Die Lesung findet am Donnerstag, 13. November, 18 Uhr in der Stadtbibliothek im TIETZ statt. Der Eintritt frei.

Utz Rachowski weilte im Jahr 2012 für einen Lehrauftrag einige Monate am Gettysburg College in Pennsylvania. Dort behütete er neben seinen sieben Studenten auch die titelgebende Hündin. In diesem lyrisch anspruchsvollen wie berührenden Werk erzählt der Autor über die Bekanntschaft mit der Hundedame Suki. Sehnsüchte, Reflexion über Mensch und Tier sowie lyrischer Witz zeichnen die Zeilen aus. Für den Gedichtband erhielt Utz Rachowski den Nikolaus-Lenau-Lyrikpreis des Jahres 2014.

Der 1954 in Plauen geborene Utz Rachowski geriet bereits in Jugendjahren in Konflikt mit der Staatssicherheit der DDR. Aufgrund der Verbreitung eigener systemkritischer Gedichte und Literatur von u.a. Wolf Biermann wurde er 1979 zu 27 Monaten Haft verurteilt. Mit Hilfe von Reiner Kunze und Amnesty International wurde er 1980 in die BRD entlassen – in Göttingen und Berlin studierte er daraufhin Kunstgeschichte und Philosophie. Heute lebt er als freier Schriftsteller in Berlin und im Vogtland und ist u.a. Rechtsberater zur Rehabilitierung von Opfern der DDR-Diktatur.

Novitäten ist eine Reihe des Schriftstellervereins Chemnitz-Erzgebirge e.V. in Kooperation mit der Stadtbibliothek Chemnitz gefördert durch die Stadt Chemnitz.

Auskunft erteilt:

Uwe Hastreiter, Stadtbibliothek Chemnitz, Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz

[hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de](mailto:hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de)